

Tisch
Tennis
Club
Thörisshaus



Cluborgan Saison 2019/2020



Tischtennis-Club Thörishaus

Saison 2019/2020

Vorstand

<u>Ressort</u>	<u>Name /Adresse</u>	<u>Telefon</u>	<u>E-Mail</u>
Präsident	Stefan Finger	079 508 19 78	stefan_finger@gmx.ch
Vizepräsidentin	Nathalie Möschberger	079 720 99 66	n.moeschberger@bluewin.ch
Spielleiter	Adrian Flükiger	079 232 91 44	addav@bluewin.ch
Kassier	Philip Handschin	078 607 48 74	philiphandschin@bluewin.ch
Administration	Melina Wenger	079 420 42 97	melina.wenger@hotmail.com

weitere Adressen und Infos

Gründungsjahr	1973	
Nachwuchs	Stefan Finger	<i>siehe Vorstand</i>
Mutationen	Philip Handschin	<i>siehe Vorstand</i>
Homepage	www.ttct.ch	

Trainingszeiten

Nachwuchs	Montag:	19.00 bis 21.00 Uhr
	Freitag:	18.15 bis 20.00 Uhr
Aktive	Montag:	19.00 bis 21.00 Uhr
	Freitag:	18.15 bis 20.00 Uhr

Trainingslokal

Turnhalle Primarschule Stucki
Talstrasse 51, 3174 Thörishaus

Wort des Präsidenten

Werte Leserin, werter Leser. In den Händen halten Sie die aktuellste Version unseres Heftlis. Dieses wurde wiederum von Melina Wenger mit kleiner Unterstützung meinerseits erarbeitet. Das Wort Arbeit dahinter ist nicht ungerechtfertigt. So ein Heftli zu schreiben, zusammen zu stellen, drucken zu lassen und zu versenden ist aufwändig. So stellt sich auch immer die Frage ob die Produktion eines solchen Vereinsorgans noch zeitgemäss ist. Nun die Leserinnen und Leser können diese Frage beantworten. Indem sie nach dem Lesen mit einer Rückmeldung dem Heftli eine Note geben, kann über die Berechtigung eine effektive Beurteilung erfolgen.

Nach dem Vereinswechsel von unserem einstigen Junioren Dominik Bühlmann zum TTC Bern – er kommt dort in der ersten Mannschaft (2.Liga) zum Einsatz und hat bereits gute Resultate erzielt – gilt es beim TTC Thörishaus spielniveautechnisch wieder kleinere Brötchen zu backen. Der Vorstand hat sich dazu entschlossen die erste Mannschaft nicht in der dritten Liga starten zu lassen. So wird die erste Mannschaft von routinierten Spielern gebildet (Mauro, Ari und Gerald), die zweite Mannschaft mit Julia und Mario neben mir von zwei Unerfahrenen. Da geht es darum Erfahrungen zu sammeln und sich von Match zu Match zu steigern. Die dritte Mannschaft mit Seline, Melina, Hans und Adrian spielt wie gewohnt in der fünften Liga, kann dort aber mit den gewohnt guten Leistungen um den Gruppensieg mitspielen. Da Melina durch eine Knieverletzung längere Zeit ausfällt, werden auch Alessio und Olivier zu Einsätzen kommen. Mehr zu unseren Meisterschaftseinsätzen findet sich weiter hinten im Heftli.

Da Beiträge von aussenstehenden Personen schwierig zu bekommen sind, hat Melina sich dazu entschlossen zwei Berichte von sich zu schreiben. Glücklicherweise muss man dazu sagen; die zwei Arbeitseinsätze von Melina sind sehr interessant zu lesen und zeigen auf, was man mit Ferien oder Freizeit alles noch sinnvolles anstellen könnte. Danke Melina für diese Einblicke!

Genau diese von aussen getragenen Geschichten von unseren Mitgliedern interessieren mich. Nicht so sehr die Erfolgsgeschichten der Leute, sondern mehr die tiefgründigen und vielschichtigen Erlebnisse, welche wir nicht einfach so 1:1 nachleben können. Gerade auch beim gemeinsamen Beizenbesuch nach den Trainings erfahren wir so viel von unseren Mitgliedern. Deshalb ist mir das Miteinander in unserem Verein so wichtig.

Ob alt oder jung. Bei uns im TTC Thörishaus sollen alle ihren Platz finden und auch ausleben dürfen, sofern dies dem Ganzen förderlich ist. So sind wir Training für Training eine Gruppe von Gleichgesinnten welche dem Tischtennis frönen ohne den Blick auf das Drumherum zu verlieren. Das macht Freude.

Viel Spass beim Lesen und eine erfolgreiche TT-Saison!

Stefan Finger

Inhaltsverzeichnis

- 1 TTC Thörishaus
- 2 Wort des Präsidenten
- 3 Rückblick Saison 18/19
- 10 Mitglieder berichten I
- 13 Saisonvorschau 19/20
- 17 Spielplan Saison 19/20
- 19 Mitgliederbestand
- 20 Interview mit Mitglied
- 22 Mitglieder berichten II
- 24 Wussten Sie schon, dass...
- 25 Rätselspass

Sportlicher Rückblick auf die Saison 2018/2019

(✍ Adrian Flükiger)

Mannschaftsmeisterschaft

Thörishaus 1, 3. Liga: Platz 5

Nach dem letztjährigen Liga-Erhalt war dieses Jahr das Ziel, in der oberen Hälfte der Tabelle mitzuspielen. Die Saison war für TH1 auch dieses Jahr streng und nervenaufreibend.

Mauro hat die erste volle Saison in der 3. Liga hinter sich und mit 42.6% gewonnenen Spielen eine gute Leistung gezeigt. Auch Dominik hat stark gespielt und kann eine gute Bilanz von 63.8% vorweisen. Ohne seine zwischenzeitlichen Tiefs wäre die Bilanz sogar noch besser ausgefallen. Steffu zeigte am Anfang eine gute Saison, gegen Ende der Vorrunde bekam er jedoch Probleme mit dem Unterarm was zu Schmerzen und Schwierigkeiten beim Spielen führte. So musste er einige Spiele auslassen, wodurch Julia in drei Matchen 3. Liga-Luft schnuppern konnte. Mit zwei Satzgewinnen hatte sie zwar noch keine Chance auf einen Sieg, zeigte aber trotzdem schöne Ballwechsel.

Dank den guten Einzelleistungen konnte sich TH1 am Schluss auf dem 5. Platz etablieren und somit den 3. Liga-Erhalt sichern. Dieses Jahr konnte man leider nicht an die Doppel-Ergebnisse anknüpfen, in der letzten Saison konnten noch 44% gewonnen werden.

Nach dem Abgang von Dominik zum TTC Bern und fehlendem Ersatz musste der Vorstand die erste Mannschaft aus der 3. Liga zurückziehen. Nächste Saison wird mit zwei Mannschaften in der 4. Liga gespielt.

Spielerstatistik (40 Punkte aus 18 Spielen)

- Stefan Finger 18:35, 51.4%
- Dominik Bühlmann 30:47, 63.8%
- Mauro Palese 18:35, 42.6%
- Doppel 5:16, 31.3%

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	Lyss	18	17	1	0	141:39	+102	64:8
2	Ostermundigen IV	18	11	4	3	118:62	+56	51:21
3	Thun III	18	9	2	7	102:78	+24	40:32
4	Bern II	18	10	1	7	101:79	+22	40:32
5	Thörishaus	18	9	1	8	98:82	+16	40:32
6	Münsingen II	18	6	4	8	91:89	+2	35:37
7	Köniz III	18	7	2	9	87:93	-6	33:39
8	Steffisburg II	18	6	2	10	82:98	-16	29:43
9	Langnau II	18	6	1	11	80:100	-20	28:44
10	Düdingen					zurückgezogen am 30.08.2018		

Thörishaus 2, 4. Liga: Platz 7

Bei Thörishaus 2 war es das Ziel, gut in der 4. Liga mitzuspielen. Dies gelang leider auch diese Saison nicht, da die Mannschaft generell zu wenig gewinnen konnte.

Mit Ari hatte man einen sicheren Punktelieferanten in der Mannschaft. Er konnte gegen jede Mannschaft mindestens ein Spiel gewinnen. Mit regelmässigen Trainingsbesuchen würde noch viel mehr drin liegen. Gerald konnte einen Viertel seiner Spiele gewinnen. Mit dem vielen Training wurde sein Aufwand nicht ganz belohnt. Janosch und Adrian konnten ab und zu ein Spiel gewinnen, der letzte Schritt kam aber auch diese Saison nicht.

Für die Mannschaft TH2 ist es wichtig, sich im Doppel zu steigern, da es sich schon häufig gezeigt hat, wie wichtig dieser eine Punkt sein kann. Für die nächste Saison wird die Mannschaft durch Mauro verstärkt und mit mehr Punktgewinnen von den anderen, strebt TH2 wieder eine höhere Platzierung an als letzte Saison.

Spielerstatistik (10 Punkte aus 12 Spielen)

- Ari Mohammed 19:30, 63.3%
- Gerald Klippel 8:30, 26.7%
- Adrian Flükiger 4:24, 16.7%
- Janosch Zahnd 4:21, 19%
- Doppel 1:12, 8.3%

	Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
▲	1	Ostermundigen V	12	9	1	2	87:33	+54	37:11
	2	Düdingen II	12	9	1	2	83:37	+46	36:12
	3	Bern V	12	6	3	3	63:57	+6	27:21
	4	Niederscherli	12	6	1	5	58:62	-4	25:23
	5	Schwarzenburg	12	2	4	6	51:69	-18	19:29
	6	Schmitten	12	3	1	8	42:78	-36	14:34
	7	Thörishaus II	12	0	3	9	36:84	-48	10:38

Hier könnte Ihr Inserat stehen

¼ Seite CHF 30.- / Jahr

½ Seite CHF 50.- / Jahr

1 Seite CHF 80.- / Jahr

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich beim Kassier des TTCT

Thörishaus 3, 5. Liga: Platz 4

Thörishaus 3, mit dem wiederholten Saisonziel sich in der Gruppenmitte zu etablieren, erreichte den guten vierten Platz. Wie auch letzte Saison sieht es so aus, als ob sie diesen Platz reserviert hätten.

Diese Platzierung konnte auch dank den guten Leistungen der beiden neuen Spielern Melina und Mario erkämpft werden. Mit einer guten Doppelleistung von neun Siegen und der ausgeglichenen Bilanz von Hans, Seline, Melina und Mario zwischen 41% und 67% konnten ganze 31 Punkte erspielt werden.

Wenn nächste Saison die guten Ergebnisse wiederholt werden können, sollte wieder ein 4. Platz erreichbar sein.

Spielerstatistik (31 Punkte aus 14 Spielen)

- Hans Ferch 14:24, 58.3%
- Seline Fischbacher 15:33, 45.5%
- Julia Pham 5:12, 50%
- Melina Wenger 16:30, 41.7%
- Mario Mangiola 18:27, 66.7%
- Doppel 9:14, 64.3%

	Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
▲	1	Tiefenau II	14	10	3	1	104:36	+68	45:11
▲	2	Wohlensee IV	14	10	1	3	82:58	+24	37:19
	3	Grauholz III	14	6	5	3	84:55	+29	35:21
	4	Thörishaus III	14	7	2	5	77:63	+14	31:25
	5	Schwarzenburg II	14	5	3	6	75:64	+11	29:27
	6	Köniz V	14	6	3	5	72:68	+4	29:27
	7	Bern IX	14	3	1	10	49:91	-42	17:39
	8	Ittigen IV	14	0	0	14	16:124	-108	1:55

Turniere

Schweizer Cup (STT-Cup)

Die Auslosung meinte es dieses Jahr nicht gut mit uns. So hiess unser Gegner Köniz. Die starken Könizer sind mit ihrer ersten Mannschaft in der 2. Liga vertreten und erschienen dann auch mit vielen höher klassierten Spielern (George (B14), Martin (C9), Carsten (C9), Tim (C6), Hansueli (D4) und Joel (D1)). Trotz vielen spannenden Matches mussten wir uns dann gegen das starke Köniz mit 4:11 geschlagen geben. Somit war nach dem letztjährigen Erreichen der 1. Hauptrunde (Ausscheiden gegen Lausanne) nun schon in der ersten Runde Endstation für Thörishaus.

TTCT-Klubmeisterschaft 2019

Wie auf unserer Homepage am 19. März 2019 bereits berichtet wurde, fand die Klubmeisterschaft wieder an einem Montagabend statt. Hier jedoch nochmals eine kurze Zusammenfassung: 11 Teilnehmer wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Setzliste wurde nach Elo-Punkten erstellt. Zu erwähnen ist, dass Steffu dieses Jahr mit links gespielt hat. Ausserdem war Bruno wieder mit dabei, der sich super geschlagen hat. Dominik und Mauro kamen ins Finale und boten uns ein spannendes Spiel. Schlussendlich ging Dominik als Sieger hervor. Er verlor im ganzen Turnier nur zwei Sätze. Herzlichen Glückwunsch!

- | | |
|------------|------------|
| 1. Dominik | 7. Mario |
| 2. Mauro | 8. Melina |
| 3. Ari | 9. Seline |
| 4. Bruno | 10. Steffu |
| 5. Gerald | 11. Hans |
| 6. Ädu | |



**wo wünsche
wahr werden.**

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Weihnachtszeit.

Valiant Bank AG, Oeleweg 2
3176 Neuenegg, Telefon 031 741 33 11

wir sind einfach bank.

valiant

Auswertung ELO

Per 10. Mai 2019 wiesen unsere aktiven Lizenzierten folgende CH-Ranglistenpositionen auf:

Name	Klassierung	akt. STT-Rang	ELO 10.08.18	ELO 10.05.19	Veränderung
Dominik Bühlmann	C6	1'288	1'046	1'030	-16
Stefan Finger	D5	1'569	1'062	979	-83
Mauro Palese	D5	1'747	888	948	60
Ari Mohammed	D3	2'363	833	848	15
Mario Mangiola	D2	3'597	600	692	92
Janosch Zahnd	D2	3'645	731	686	-45
Gerald Klippl	D2	3'803	724	670	-54
Hans Ferch	D2	3'892	698	661	-37
Julia Pham	D2	3'898	591	661	70
Adrian Flükiger	D1	3'983	647	651	4
Melina Wenger	D1	4'013	600	649	49
Seline Fischbacher	D1	4'240	631	627	-4
Oliver Eltschinger	D1	4'593	600	599	-1
Alessio Straumann	D1	4'705	600	590	-10



Mitglieder des TTCT berichten – Teil 1

(✍ Melina Wenger)

Im letzten Heftli wurde ich als neues Mitglied des TTCT vorgestellt. Wie ihr daher alle wisst, arbeite ich im Büro. Der Job gefällt mir, bedeutet aber gleichzeitig; jeden Tag sitzen und in den Bildschirm starren. Ich wollte etwas Anderes kennenlernen, meinen Horizont erweitern und wenn ich dabei etwas für die Gesellschaft oder die Umwelt tun kann, umso besser. Also habe ich mich Anfang Jahr erkundigt, was es für Möglichkeiten gibt. Für mich war bereits von Anfang an klar, dass ich in der Schweiz bleiben möchte. Für viele steht das Ausland für mehr Abenteuer und besitzt den grösseren Anreiz. Aber ich wollte etwas für meine Heimat tun. So konnte ich für das Jahr 2019 zusätzliche drei Wochen Ferien nehmen, nicht am Stück, was aber mit meinem Vorhaben, in der Schweiz zu bleiben, gut zu vereinbaren ist.

Ich erkundigte mich im Internet, was es alles gibt. Sofort ist mir die Internetseite des Bergwaldprojekts aufgefallen. Diese gemeinnützige Stiftung wurde 1987 gegründet und hat heute ihren Sitz in Trin, Graubünden. Sie hat den Zweck, die Erhaltung, Pflege und den Schutz des Waldes und der Kulturlandschaft im Berggebiet zu fördern. Man sieht auf ihrer Homepage, wann und wo ein Projekt stattfindet, wie die Unterkunft ausgestattet ist und welche Arbeiten ausgeführt werden. Anfangs konnte ich mich nicht entscheiden, da mich viele Projekte angesprochen haben. Eines Abends sah ich jedoch eine Dokumentation über Arosa, seine Umgebung und das neue Bärenland. Für mich war klar, dort möchte ich hin, auch wenn ich mir schon dachte, dass ich keine Zeit haben werde, um das Bärenland zu besuchen. ;-)

In Arosa ist das Bergwaldprojekt jedes Jahr im Monat Mai aktiv. Ich habe mich für die letzte Woche entschieden, in der Hoffnung gutes Wetter und warme Temperaturen anzutreffen. Ich wusste vorab, dass die Hauptarbeiten aus Pflanzen, Zaunbau, Wegebau, Jungwaldpflege und das Erstellen von Dreibeinböcken besteht. Allerdings musste ich mich erstmals erkundigen, was Dreibeinböcke überhaupt sind. Dreibeinböcke werden an steilen Hängen errichtet um das Gleiten des Schnees zu verhindern. Meist werden an diesen Stellen auch Bäume gepflanzt. Sobald die Bäume dann gross genug sind, können diese die Aufgabe übernehmen.



Als ich zwei Wochen vorher den Wetterbericht studierte, war ich nicht gerade erfreut. Kann es wirklich eine Woche lang nur regnen? Auch eine Woche vorher sah der Wetterbericht nicht anders aus. Also musste ich einkaufen gehen. Ich brauchte richtige Regenkleider und bessere Wanderschuhe. Wenn ich den ganzen Tag draussen im Regen verbringe, bringt mir eine Regenjacke, bei der eher auf die Optik als auf die Funktion geschaut wurde, nichts. Also deckte ich mich reichlich ein, auch mit dem Gedanken, dass alles was durchnässt ist, nicht über Nacht wieder trocknet. Auch die Temperaturen stimmten mich nicht gerade euphorisch...

Ich machte mich am Sonntagmittag mit viel Gepäck auf den Weg nach Arosa. In Chur habe ich bereits Gleichgesinnte getroffen und so machten wir uns zusammen auf den Weg nach Langwies. Am Bahnhof wurden wir bereits von weiteren Teilnehmern, dem «Chef» und den beiden Gruppenleitern erwartet. Wir hatten eine schöne Pension als Unterkunft für diese Woche. Die Einteilung für die Zweierzimmer war rasch erledigt. Meine Zimmernachbarin kam aus Deutschland und wir verstanden uns zum Glück gut. An diesem Abend haben wir uns alle vorgestellt. Wir waren zehn Teilnehmer, von überall aus der Schweiz. Auch Österreicher und Deutsche waren dabei. Es hatte auch junge Teilnehmer, wobei der grösste Teil aus älteren Leuten bestand. Der «Chef» war ein pensionierter Förster, der das Projekt geleitet hat. Ihm zu Hilfe kamen zwei Gruppenleiter, ein junger Zivi und eine angehende Studentin. Ausserdem gab es eine Köchin, welche schon verschiedene SAC-Hütten geführt hat. Die Verpflegung in dieser Woche war super. Nach dem Frühstück ging es jeweils in den Wald. Am Mittag gab es immer Suppe, welche wir über dem Feuer erhitzt haben. Nach der verdienten Dusche gab es das Abendessen wieder in der Unterkunft.



Der erste Tag war zwar bewölkt aber trocken. Wir wurden beauftragt, ein Bord neben einer Strasse von Büschen und kleineren Bäumen zu befreien. Die Strasse führte zu einer Alp. Da der Forstbetrieb für die Instandsetzung und Vorbereitung für den Alpsommer zuständig ist, benötigen sie eine freie Zufahrt. Am zweiten Tag regnete es ununterbrochen aus Strömen. Am Morgen haben wir wie geplant an einem Hang kleine Bäume gepflanzt. Am Nachmittag besuchten wir dafür dann das Rätische Museum in Chur. Es war von Anfang an einen halben Tag für einen Ausflug reserviert, eigentlich für eine Wanderung, aber wir waren froh, konnten wir ins Trockene. Am Mittwoch wollte es nicht weniger regnen, und es hat sogar noch ein wenig geschneit in der Nacht. Trotzdem ging es in den Wald, um Dreibeinböcke zu stellen. Die Arbeit war mühsam, da der steile Hang durch die Nässe matschig und rutschig war. Doch mit viel Teamwork kamen wir gut voran. Auch am Donnerstag regnete es weiter und wir stellten die restlichen Dreibeinböcke auf. Anschliessend ging es in den Wald um den Förstern die Schlagräumung abzunehmen. Im unebenen Gelände werden die gefälltten Bäume mit dem Helikopter abgeholt. Diese werden vorgängig geschält, also von den Ästen befreit.

Unsere Aufgabe bestand darin, die Äste auf Häufen zu sammeln. Auch am Freitag erwartete uns diese Arbeit. Wir glaubten es kaum, als sich am Mittag die Wolken verzogen und uns erstmals diese Woche die Sonne blendete. Wir gingen an diesem Tag früher zurück zur Unterkunft, da wir noch die Werkzeuge und Autos putzen mussten. Diese gehören dem Bergwaldprojekt und werden in den nächsten Wochen noch an anderen Orten gebraucht. Am Samstagvormittag haben wir alle zusammen die Unterkunft geputzt und uns verabschiedet. Ein Highlight war der Besuch einer Bergbauernfamilie, welche ihre Produkte vorstellte und zum Kauf angeboten hatte. Einen Abend vorher konnte man den Hof besuchen und der Bauer erklärte, wie ihr Bio-Betrieb funktioniert. Am Freitagabend kam ausserdem der Revierförster zu Besuch und erklärte uns, wie wichtig und hilfreich das Bergwaldprojekt für sie ist.



Alles in allem war es eine tolle, aber auch anstrengende Woche. Wir waren eine super Truppe, haben viel gelacht und gut zusammengearbeitet. Den ganzen Tag draussen zu sein (trotz des schlechten Wetters) und im Wald den wilden Tieren zu begegnen war für mich das Schönste an allem.



Freiburgstrasse 850 3174 Thörishaus

Tel. 031 / 889 07 07
www.haehli.ch
info@haehli.ch

Oeffnungszeiten:

Montag – Freitag
 07:00 h – 23:30 h
 Samstag Sonntag geschlossen

**Die gepflegte Wirtschaft zwischen
 Bern und Freiburg mit marktfrischen
 Produkten in allen Preisklassen**

**Gediegene Räumlichkeiten
 geeignet für Gesellschaftsanlässe
 aller Art bis 40 Personen**

**Täglich hausgemachte Kuchen
 und Dessertspezialitäten**

**Ab Bern gut erreichbar per Auto
 oder Bahn Richtung Fribourg.
 Grosser Parkplatz vorhanden**

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Koni Mösli und das Hähli-Team

Saisonvorschau 2019/2020

(✍️ Stefan Finger)

Gerade für unsere passiven Mitglieder und weiteren Interessierten wollen wir näher über unsere Mannschaften und deren Aussichten für die gestartete Saison informieren. Natürlich lohnt sich aber auch ein Besuch in der Halle um die Teams einmal vor Ort zu unterstützen.

Mit drei Mannschaften nehmen wir die bereits gestartete Meisterschaftssaison in Angriff. In den nachstehenden Zeilen versuchen wir die Mannschaften und jeweiligen Spieler etwas vorzustellen. Dies natürlich auch mit den obligaten Prognosen.

Thörishaus 1 Nachwuchs, 2. Spielklasse



Olivier Eltschinger D1, Julia Pham D2, Alessio Straumann D1

Gegner:	Thun	Sebastian Kämpf D2, Yannik Brunner D2, Nico Stucki D2	6
	Bern 2	Elias Sasdi D2, Lukas Ruof D1, Max Häusler D1	4
	Ostermundigen	Oliver Schmid D2, Niklas Verma D1, Joel Hostettler D1	4
	Solothurn	Kim Bühler D2, Simon Gjokaj D1, Yanick Gjokaj D1	4

Letzte Saison noch in der 3. Stärkeklasse, dürfen sich unsere Jungen bereits in der 2. Stärkeklasse messen. Die Gruppe scheint recht ausgeglichen zu sein. So wird die Tagesform wohl die Resultate entscheidend gestalten. Hier eine Prognose abzugeben ist sehr heikel, da die Gegner zu unbekannt und die jeweiligen Fortschritte – hoffentlich auch bei unseren Spielern – gross sein können. Für spannende Spiele ist sicher gesorgt.

Thörishaus 1, 4. Liga, Gruppe 3



Mauro Palese D5, Ari Mohammed D3, Gerald Klippl D2

Gegner:	Royal Bern 3	Oelschlägel D5, Ghezzi D4, Kohstall D4	13
	Langnau 2	Neuenschwander D4, Rothenbühler D3, Schmidt D3	10
	Münsingen 3	Zeunert D4, Jordi D3, Reinhardt D3	10
	Düdingen 2	Brügger D3, Lötscher D3, Held D2	8
	Stettlen 2	Flückiger D3, Balmer D2, Okpoku D2	7
	Ittigen 3	Lenzian D2, Rosado Vieira D2, Schmid D2	6
	Bern 4	Zürcher D2, Tobler D2, Wüthrich D1	5

Unsere erste Mannschaft ist nach dem freiwilligen Abstieg aus der dritten Liga neu formiert worden. Mauro soll nach einer kompletten 3.Liga-Saison für die nötigen Punkte sorgen. In dieser Beziehung soll ihm aber auch Ari nicht allzu weit entfernt bleiben. Die Frage wird sein, wie viel die beiden im Training anzutreffen sind. Mauro beginnt sein Studium, Ari arbeitet sehr unregelmässig und so werden die TTCT-Trainings oft ohne die beiden stattfinden. Das Team komplettiert Gerald. Einmal mehr stellt sich Gerald in den Dienst des Vereins und versucht mit viel Geduld und Trainingseifer seine Erfolge einfahren zu können.

Prognose: Schlussrang 2-4.

Bisher gespielte Partien:

Stettlen 2 – TH1	1:9	<i>Sehr starker Saisonbeginn und eine super Mannschaftsleistung!</i>
TH1 – Düdingen 2	6:4	<i>Enges Spiel kann Dank Doppelsieg gewonnen werden</i>
Bern 4 – TH1	2:8	<i>Eindeutiger Sieg mit souveräner Leistung</i>
TH1 – Münsingen III	3:7	<i>Erste Niederlage mit langen Matches</i>

Die ersten Spiele haben gezeigt, dass Mauro und Ari trotz wenig absolvierten Trainings dem 4.Liganiveau den Stempel aufdrücken können. Mauro ist noch ohne Niederlage, Ari musste erst einmal als Verlierer vom Tisch. Gerald zog gegen Stettlen 2 einen guten Abend ein (2 Siege), gegen Düdingen 2 wollte es dann nicht so klappen. Dran bleiben!

Thörishaus 2, 4. Liga, Gruppe 2



Mario Mangiola D2, Julia Pham D2, Stefan Finger D5

Gegner:	Düdingen 1	Neuhaus C7, Riesen D5, Bucher D5	17
	Bern 3	Rauscher D5, Soleymani D4, Plauschin D4	13
	Ostermundigen 5	Böhm D5, Wyss D4, Kayaoglu D3	12
	Köniz 4	Sharma D4, Ramesh D4, Knubel D2	10
	Schmitten	Rappo D4, De Gasparo D3, Malogajski D3	10
	Niederscherli 1	Schneider D3, Funkhouser D3, Zahnd D3	9
	Schwarzenburg	Indermühle D3, Jenni D2, Pham Ngoc D2	7

Auch unsere zweite Mannschaft ist neu formiert. Das Kluburgestein Steffu – noch immer mit seinem Tennisarm laborierend – soll für die nötige Punktesicherheit sorgen. Da die Gruppe jedoch sehr stark zu sein scheint, wird es sowohl für Mario, als auch für Julia schwierig sein regelmässig zu siegen. Dabei soll auch der Spass nicht zu kurz kommen. Mario spielt erst seine zweite Tischtennissaison. Mit seinem Ehrgeiz wird er den einen oder anderen Match an sich reissen. Julia, die mit viel Trainingseifer ihr Spielniveau laufend verbessert, wird mit den zum Teil unkonventionellen Spielarten der Gegner vor allem auch mental gefordert werden.

Prognose Schlussrang 5-7

Bisher gespielte Partien:

TH2 – Schwarzenburg 1	7:3	<i>Pflicht erfüllt. Julia mit 2,5 Siegen sogar noch etwas mehr.</i>
Niederscherli 1 – TH2	6:4	<i>Knappe Niederlage in Niederscherli (lag es an der Halle?)</i>
TH2 – Düdingen	5:5	<i>Dank starkem Doppel ausgeglichen</i>
Schmitten – TH2	5:5	<i>Unentschieden gegen zwei erfahrene und ein Ersatzspieler</i>

Steffu blieb in den Einzel bis jetzt sauber. Leider konnte er an der Seite von Mario das Doppel gegen Niederscherli zu wenig prägen. Julia spielte gegen Schwarzenburg sehr gut, hatte gegen die doch sehr speziell spielenden Niederscherler dann etwas mehr Mühe. Mario gewann jeweils ein Spiel, ist mit sich selber aber noch nicht zufrieden. Luft nach oben ist also vorhanden. TH2 ist gespannt und freut sich auf die nächsten Spiele.

Thörishaus 3, 5. Liga, Gruppe 3



Hans Ferch D2, Seline Fischbacher D1, Melina Wenger D1, Adrian Flükiger D1
Ersatz: Alessio Straumann D1, Olivier Eltschinger D1

Gegner:	Bern VIII	Häusler D3, Sasdi D2, Ruof D1	6
	Wohlensee 4	Roth-Rosser D2, Lüthi D2, Hauswirth D2	6
	Kirchberg III	Oswald D2, Kämpfer D1, Schmid D1	4
	Schwarzenburg 2	Hostettler D2, Wilhelmi D1, Perrasch D1	4
	Schmitten 2	Kahr D2, Kradolfer D1, Meuwly D1	4
	Düdingen 3	Gschwend D1, Holenstein D1, Jovanov D1	3

TH3 ist die wohl am wenigsten neu formierte TTCT-Mannschaft. Neben den bereits routinierten Hans, Seline und Adrian, sollte eigentlich Melina ihre zweite Saison in Angriff nehmen. Leider verletzte sich Melina im August am Knie so stark, dass sie wohl nur bei ganz guter Genesung in der Rückrunde zum Einsatz kommen wird. Glücklicherweise haben wir mit Alessio und Olivier zwei Nachwuchscracks, die auch bereit sind, den einen oder anderen Einsatz bei TH3 zu absolvieren. Wie immer steht der Spass im Vordergrund. Die drei erfahrenen Spieler sind jedoch so stark einzuschätzen, dass sie wiederum über einen Spitzenplatz mitsprechen können.

Prognose Schlussrang 2-3

Bisher gespielte Partien:

TH3 – Düdingen 3	8:2	<i>Ein toller Saisonstart mit Alessio als Ersatzspieler</i>
Bern 8 – TH3	1:9	<i>Bern 8 mit Nachwuchsspielern konnte in Schach gehalten werden</i>
Kirchberg – TH3	2:8	<i>Erneut starkes Spiel von TH3</i>

Bereits bei der ersten Partie kam Alessio zum Einsatz und drückte der Partie den Stempel auf. Sein grosser Trainingseifer trug ihn zum Matchwinner (3.5 Siege). Seline und Hans mussten bei zwei Spielen eine 5-Satz-Niederlage einstecken. Gegen Bern spielte dann die Stammformation, wo dann aber der Gegner lauter Nachwuchsspieler einsetzte. Diese wussten unsere Routiniers noch in Schach zu halten. Mit dem Punktemaximum grüsst TH3 von der Tabellenspitze. Weiter so!

Spielplan Saison 2019/20

Tag	Datum	Zeit	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spiele
Fr.	30.08.2019	19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	 Düdingen III	8:2
Mi.	04.09.2019	20:00	HE 4. Liga	Stettlen II	Thörishaus 	1:9
Fr.	06.09.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	 Schwarzenburg	7:3
Mo.	09.09.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	 Düdingen II	6:4
		19:45	HE 4. Liga	Niederscherli	 Thörishaus II	6:4
Mo.	16.09.2019	19:30	HE 5. Liga	Bern VIII	Thörishaus III 	1:9
Mo.	23.09.2019	19:30	HE 4. Liga	Bern IV	Thörishaus	
Fr.	18.10.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Düdingen	
Mo.	21.10.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Münsingen III	
Do.	24.10.2019	20:15	HE 4. Liga	Schmitten	Thörishaus II	
Fr.	01.11.2019	20:00	HE 5. Liga	Kirchberg III	Thörishaus III	
Sa.	02.11.2019	13:30	JUG 2. SK	Ostermundigen	Thörishaus	
		15:00	JUG 2. SK	Thörishaus	Thun	
Fr.	08.11.2019	19:30	HE 4. Liga	Bern III	Thörishaus II	
		19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	Schmitten II	
Mo.	11.11.2019	19:45	HE 4. Liga	Ittigen III	Thörishaus	
Mo.	18.11.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Royal Bern III	
Mi.	20.11.2019	19:30	HE 5. Liga	Wohlensee IV	Thörishaus III	
Fr.	22.11.2019	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Köniz IV	
Fr.	06.12.2019	19:30	HE 4. Liga	Ostermundigen V	Thörishaus II	
Mo.	09.12.2019	20:15	HE 5. Liga	Schwarzenburg II	Thörishaus III	
Do.	12.12.2019	20:00	HE 4. Liga	Langnau II	Thörishaus	
Sa.	14.12.2019	15:00	JUG 2. SK	Thörishaus	Solothurn	
Do.	19.12.2019	19:45	HE 5. Liga	Düdingen III	Thörishaus III	
Mo.	13.01.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Stettlen II	
		20:15	HE 4. Liga	Schwarzenburg	Thörishaus II	
Do.	23.01.2020	19:45	HE 4. Liga	Düdingen II	Thörishaus	
Fr.	24.01.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Niederscherli	
Fr.	31.01.2020	19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	Bern VIII	
Mo.	03.02.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Bern IV	
Do.	13.02.2020	19:45	HE 4. Liga	Düdingen	Thörishaus II	
Mo.	17.02.2020	19:45	HE 4. Liga	Münsingen III	Thörishaus	
Fr.	28.02.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Schmitten	
		19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	Kirchberg III	
Mo.	02.03.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Ittigen III	
Do.	05.03.2020	20:15	HE 5. Liga	Schmitten II	Thörishaus III	
Fr.	13.03.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Bern III	
Fr.	20.03.2020	19:45	HE 4. Liga	Royal Bern III	Thörishaus	
		19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	Wohlensee IV	
		20:00	HE 4. Liga	Köniz IV	Thörishaus II	
			JUG 2. SK	Bern II	Thörishaus	
Mo.	30.03.2020	19:45	HE 4. Liga	Thörishaus	Langnau II	
Fr.	03.04.2020	19:45	HE 5. Liga	Thörishaus III	Schwarzenburg II	
		19:45	HE 4. Liga	Thörishaus II	Ostermundigen V	

Mitgliederbestand

Per Hauptversammlung 2019 konnten nachfolgende Bestände notiert werden:

	01.05.2018	Eintritte	Austritte	Übertritte	30.04.2019
Aktive	18		-2		16
Junioren	10	+1	-4		7
Passive	28		-7		21
Ehrenmitglieder	8				8
Inserenten	8		-1		7

Aktive

Janosch Zahnd und Benjamin Möller traten aus dem TTCT zurück, bzw. haben ihre Mitgliedschaft infolge fehlender Zahlungen verloren.

Junioren

Gleich vier Austritte konnten nicht ganz aufgefangen werden. Zur Zeit präsentiert sich das Nachwuchstraining aber wieder mit neuen Spielern.

Passive

Einmal mehr mussten in Folge ausbleibender Zahlungen die Zahl der Passivmitglieder angepasst werden.

Ehrenmitglieder

† Peter Bichsel
Kurt Flück
Bettina Vollenweider

Hans Ferch
Paul Lüscher
Marcel Zaugg

Stefan Finger
Bruno Stucker

Inserenten

Die aktuellen Inserenten, welche auch in diesem Heft zu finden sind, lauten:

- Basisdruck AG
- BEKB/BCBE Laupen
- Coiffeur HAARscharf Thörishaus
- Investas Vermögensverwaltung
- Valiant Bank Bern
- Vaucher Sport Niederwangen
- Wirtschaft zum Hähli

Besten Dank an alle Inserenten. Wir bitten unsere Mitglieder die Inserenten wo möglich zu unterstützen.

Interview mit einem TTCT-Ehrenmitglied

(Melina Wenger) ***Marcel, für alle die es nicht wissen, wie lange bist du nun schon beim TTC Thörishaus dabei? Und wie ist es dazu gekommen?***

Ein Jahr nachdem der TTCT gegründet wurde, habe ich mich dem Verein angeschlossen. Vorher habe ich intensiv Fussball gespielt, war aber leider häufig verletzt. Als ich dann vom TTCT erfahren habe, meinte meine Frau, ich würde besser Tischtennis spielen. Seit meinem 24. Lebensjahr war ich bereits Firmentischtennis-Spieler und habe bei meinem damaligen Arbeitgeber im Keller gespielt.

Ich war aber nicht durchgehend Mitglied beim TTCT. Als ich mit 47 Jahren Job wechseln musste, hatte ich leider keine Zeit mehr und bin aus dem Verein ausgetreten.

Was hat dich dazu bewogen dem TTCT nach all den Jahren wieder beizutreten?

Hans hat mich immer wieder gefragt, ob ich nicht wieder ins Training kommen möchte. Wir hatten früher einen ähnlichen Spielstil und über all die Jahre weiterhin Kontakt. Weil er nicht lockergelassen hat und mir der Sport schon gefehlt hat, bin ich dem TTCT vor etwa 2 Jahre wieder beigetreten.

Du wars aber nicht einfach nur ein Spieler, sondern hast dich auch für den TTCT eingesetzt.

Ich bin damals mit der Motivation in den Verein eingetreten, dass ich auch etwas für den TTCT tun will. So war ich ein Jahr nach meinem Eintritt Vizepräsident. Ich habe die Trainer- und Schiedsrichterlizenz gemacht und war Mitglied im Regionalverband. Um die Lizenzen aufrecht zu erhalten waren jedes Jahr mehrtägige Kurse notwendig. Die Damen des TTCT haben in der Nati B gespielt und so war ich mit ihnen in der ganzen Schweiz unterwegs. Auch gesellschaftlich war mir ein guter Zusammenhalt wichtig. So organisierte ich diverse Ausflüge und Wochenende für den TTCT.

Das klingt sehr zeitintensiv. Bist du dann selber noch zum Spielen gekommen und hast auch in der Meisterschaft gespielt?

Ich habe zwar jeweils die Trainings geleitet, hatte aber trotzdem noch Zeit um selber zu trainieren. Bis 1985 habe ich in der Meisterschaft gespielt und war zeitweilig C9 klassiert.

Wie sah damals ein typisches Training aus?

Die Trainings waren immer geleitet und strukturiert. Es wurde jeweils immer 15 Minuten gespielt, das heisst konzentriert eine Übung wiederholt. Danach ging es immer mit einer neuen Übung in einer Rotation weiter. So spielte jeder mal mit jedem, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Ausserdem hatten wir damals das Problem, dass nicht alle Spieler gleichzeitig spielen konnten und immer ungefähr 4 Spieler auf dem Bänkli warteten. Nach den Übungen gab es dann immer noch ein freies Spiel.

Du bist mit deinen 80 Jahren noch so fit, verrätst du uns dein Geheimnis?

Ich habe immer Sport gemacht, bin auch Marathons gelaufen und habe gesund gelebt. Auch heute bin ich dank meinem Haus mit Umschwung immer in Bewegung und habe etwas zu tun.

Vielen Dank Marcel für deine Zeit und den Einblick den du uns gegeben hast.



COIFFURE
DAMEN | HERREN | KINDER

Coiffeur Haarscharf

Sensemattstrasse 21
3174 Thörishaus

Mo: 07:30 - 17:00 / Di-Fr: 07:30 - 18:00 /
Sa: 07:30 - 14:00

T +41 (0)31 882 02 22
www.coiffeure-haarscharf.ch
info@coiffeure-haarscharf.ch

Dem Tischtennis-Club Thörishaus
wünschen wir eine erfolgreiche Saison.

Neuengasse 12, 3177 Laupen
031 748 45 90

 **BEKB** | **BCBE**

Mitglieder des TTCT berichten – Teil 2

(✍ Melina Wenger)

Für meine zweite Woche, suchte ich nach etwas Anderem. Auf der Homepage von Caritas wurde ich fündig. Caritas vermittelt Bergbauerfamilien freiwillige Helfer. Es sind «Inserate» der jeweiligen Familien aufgeschaltet, die Hilfe benötigen. Man kann die Suche nach Datum, den Arbeiten, welche man gerne machen möchte und dem Ort, also dem Kanton selektieren. Ausserdem gibt es SOS-Einsätze welche hervorgehoben werden. Solche SOS-Einsätze haben meist eine Krankheit, Unfall oder sogar ein Todesfall in der Familie als Hintergrund. Diesmal wollte ich im Kanton Bern bleiben. Ich habe die erste Juli-Woche dafür freigenommen, mit dem Gedanken, dass in dieser Zeit bei allen Bauern viel zu tun ist. Dementsprechend gab es auch viele Inserate, weshalb mir die Entscheidung erneut schwerfiel. Schlussendlich wurde es dann das erste Inserat, welches ich genauer studiert habe. Nach der Anmeldung auf der Homepage erhielt ich die Kontaktdaten der Familie, um mich bei ihnen wegen der Ankunft und Vorstellungen für die Woche auszutauschen.

Ich habe mich für einen Bauernhof im Diemtigtal entschieden. Das Betriebsleiterpaar leitet den Hof allein, wobei die erwachsenen Kinder tatkräftig mithelfen, obwohl sie nicht mehr zu Hause wohnen. Der Bauernhof ist ausgerichtet auf Milchwirtschaft, Mast und Aufzucht. Neben den 16 Kühen, 11 Rindern, 12 Kälbern und 2 Ziegen leben dort auch 130 Legehennen. Die Bauerfamilie vermarktet die Eier und das Fleisch selber. Unter anderem haben sie ein eigenes Hoflädeli. Ausserdem befindet sich auf dem Hof auch eine Ferienwohnung und ein riesiger Garten. Da sich die Bäuerin bei einem Unfall das Schlüsselbein gebrochen hat, sind sie nun auf zusätzliche Hilfe angewiesen.

Mit besseren Wetteraussichten, leichterem Gepäck und viel Vorfreude machte ich mich am Montagmorgen auf ins Diemtigtal. Die Bäuerin holte mich am Bahnhof ab. Zuerst konnte ich mein Zimmer im Bauernhaus beziehen. Die Nichte der Bäuerin, welche Sommerferien hatte, war ebenfalls zum Helfen da. Sie besucht die 8. Klasse. Die Tage sind dann wie im Flug vergangen. Ich konnte viele verschiedene Arbeiten erledigen und sie haben sich immer die Zeit genommen, mir alles zu erklären. Ich war viel im Garten um beispielsweise Kartoffeln zu ernten, Kräuter zu pflücken und um zu giessen etc. Der Garten hat viel hergegeben. Ich habe noch nie so gut gegessen wie in dieser Woche. Zum einen, weil die Bäuerin eine super Köchin ist, aber auch, weil es nichts Besseres gibt, als wenn das Meiste aus der eigenen Produktion stammt. Käse, Fleisch, Eier, Milch, Butter, Konfi, Tee, Gemüse wie Brokkoli, Blumenkohl, Salat, etc... Fast nichts kam aus dem Supermarkt.

So habe ich jeden Tag geholfen die Tiere zu versorgen, neu zu Zäunen und noch vieles mehr. Anfang der Woche baute ich mit dem Bauer ein Bohnengestell. Man konnte jeden Tag beobachten, wie die Bohnen weitergewachsen sind und sich dabei auf die Ernte freuen. Ich konnte auch mit auf den Alpbetrieb, um beim Melken und Misten zu helfen. Dabei hatte man eine großartige Aussicht auf den Thunersee. Natürlich stand auch Heuen auf dem Plan.

Ehe ich mich versah, sass ich wieder im Zug nach Hause. Der Abschied viel schwer und ich wäre gerne noch geblieben. Die liebe und herzliche Familie, die Umgebung, die Tiere und die vielen Arbeiten haben mir sehr gefallen.

Da ich mich zwischenzeitlich am Knie verletzt habe, fällt die dritte Woche leider aus. Ich bin mir aber sicher, dass ich auch in Zukunft solche freiwilligen Einsätze machen möchte.

Termine TTC Thörishaus Saison 2019/20

Unsere Termine finden sich auf „ttct.ch“ auf der Seite „Agenda“

Die bereits fixierten Termine sind:

- 16.11.2019 TTCT-Fun (internes Turnier mit Nachtessen)
- 21.12.2019 – 07.01.2020 Winterferien; Halle geschlossen
- 15.02.2020 – 23.02.2020 Sportwoche; Halle geschlossen
- März 2020 Klubmeisterschaft (voraussichtlich an Montagabend)
- 04.04.2020 – 26.04.2020 Frühlingsferien; Halle offen (Freitag nach Absprache)
- 25.05.2020 47. Hauptversammlung (in der Halle)
- 04.07.2020 – 09.08.2020 Sommerferien

Spieltermine unserer Mannschaften finden sich in der Heftmitte (Seite 18). Es lohnt sich aber auch die aktuellsten Termine auf „click-tt.ch“ nachzuschauen (Link auf unserer Homepage), um Spielverschiebungen zu berücksichtigen oder um die Ranglisten und Spielerstatistiken zu konsultieren.

The logo for Investas AG, featuring the word "INVESTAS" in a large, white, serif font centered on a dark gray rectangular background.

Investas AG

Zeughausgasse 28
3011 Bern

T +41 (0) 31 320 27 27

F +41 (0) 31 320 27 29

www.investas.ch

mail@investas.ch

Wussten Sie schon, dass...

- Hans vor vielen Jahren den ersten Dartverein in Bern gegründet hat.
- Man dem TTC Thörishaus auch als Passivmitglied beitreten kann und somit von vielen Vorteilen profitiert. Gerne können Sie sich bei einem Vorstandsmitglied informieren.
- Adrian seine Desirée geheiratet hat und mit ihr wieder ins Wangental gezogen ist. Man munkelt, dass sich der Trainingsfleiss von Adrian steigern soll...
- Hans neben dem Tischtennispielen auch in einem Männerchor mitsingt.
- Phippu (öfters) und Steffu (selten) im Sommer mit dem Rennrad ins Training kommen. Während Steffu die direkte Route wählt, macht Phippu oft Zusatzschleifen auf dem Weg nach Thörishaus.
- Unsere Nathalie mit ihrem Yannik ein Kind bekommen haben. Das süsse Ding heisst Léanne Ena und bereitet den Eltern grosse Freude.
- Kurt Scheuchzer der bekannte MTTV-TK-Chef nach 50 Jahren Funktionärsarbeit diesen Herbst zurückgetreten ist. Der TTC Thörishaus dankt für die enorme Arbeit welche Kurt für das MTTV-Tischtennis geleistet hat ganz herzlich!
- Der MTTV einen Nachfolger für Kurt Scheuchzer gefunden hat. Sebastian Lauener vom TTC Langnau tritt die Nachfolge an.
- Ari nun 100% Schweizer ist. Dies natürlich auch dank seiner Zeit beim TTCT – schliesslich ist der Sport ja völkerverbindend...
- Auf unserer Homepage zu **jedem** Match ein Bericht aufgeschaltet wird. Hier sind wir MTTV-Spitzenreiter! Super!
- Seline die Töffprüfung bestanden hat und nun nicht mehr mit dem «L» am Töff zum Training kommt.

Der Tischtennis-Club Thörishaus bedankt sich bei allen Sponsoren, Inserenten und Passivmitgliedern für die treue Unterstützung. Herzlichen Dank!

Rätselspass

In dieser Ausgabe findet ihr, meines Wissens, zum ersten Mal etwas zum Rätseln. Ein Sudoku hat auf den ersten Blick zwar nicht viel mit Tischtennis gemeinsam. Wenn man jedoch genauer hinsieht gibt es einige Parallelen. Nicht anders als beim Tischtennis führt auch beim Sudoku Konzentration, Lernbereitschaft und Aufmerksamkeit zum Ziel. Einige Studien besagen, dass tägliches Sudoku spielen die Denkleistung und die logischen Fähigkeiten fördern. Viel Spass!

6			8					9
3	9				5	8	1	
2				4				
8		3	4	7				
4				1				8
				8	6	3		7
				9				5
	8	4	2				9	6
5					4			1

		1					6	
		9		3	6	7		
3	6		4			9		
4		6				2	1	
1				7				9
	8	3				4		5
		5			8		4	7
		4	2	5		8		
	9					1		

	8	3		9		4		
	9		2					8
5	1				3	9		
1	4							3
		7				6		
8							5	1
		2	8				6	5
6					5		4	
		1		4		8	7	

VAUCHER

SPORT SPECIALIST

LÄDERACH

Mit uns verläuft die Herstellung
Ihrer Drucksachen rund.

Druckerei Läderach AG

Beundenfeldstrasse 17, 3013 Bern

Telefon 031 331 61 26

www.laedera.ch

